

Erstellt am: 07.06.2021

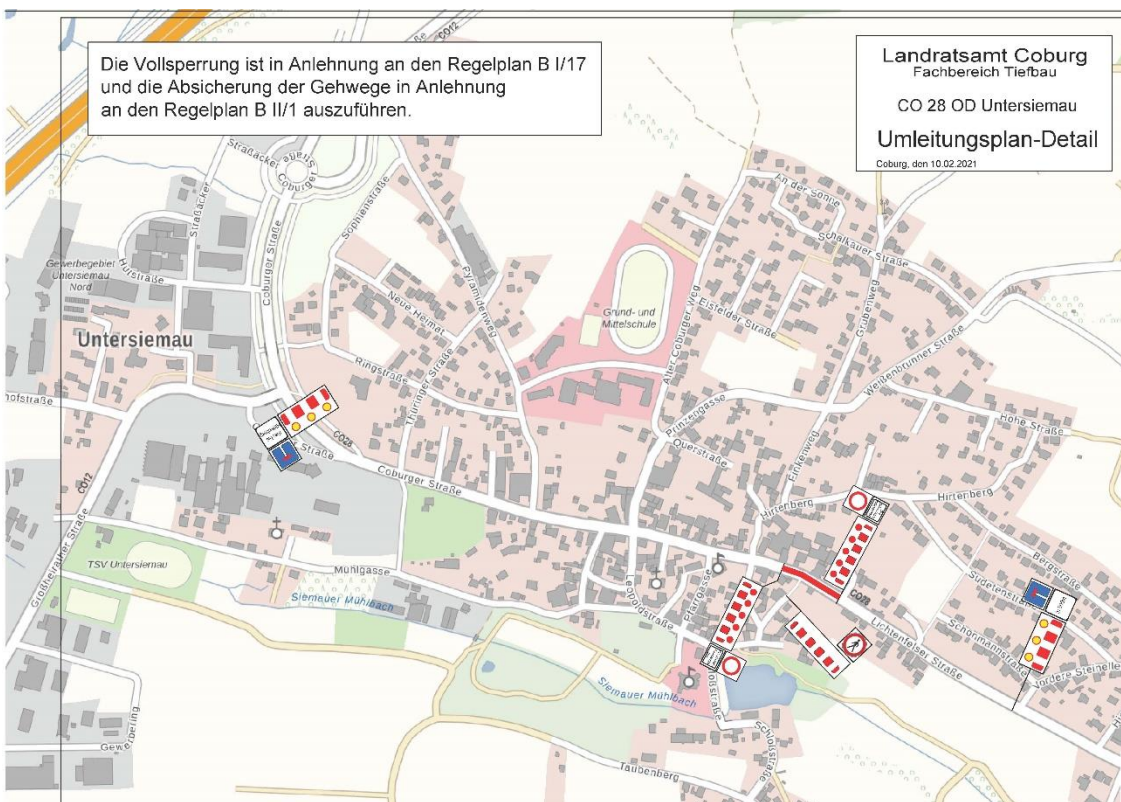
Für: Amtsblatt der Gemeinde Untersiemau

Der Landkreis Coburg informiert:

Vollsperrung der Kreisstraße CO 28 in Untersiemau wegen Sanierungsarbeiten an den Stützmauern

Vollsperrung der Kreisstraße CO 28 in Untersiemau zwischen den Straßen „Hirtenberg“ und „Vordere Steineller“. Die Umleitung erfolgt großräumig über Großheirath und Lichtenfels.

Der Landkreis Coburg saniert die vorhandenen Stützmauern entlang der CO 28 und stellt zudem eine Stützmauer neu her. Im Vorfeld legt die Gemeinde Untersiemau die Wasserleitung um. Dazu muss die Lichtenfelser Straße im Bereich zwischen den Straßen „Hirtenberg“ und „Vordere Steineller“ komplett gesperrt werden. Der Verkehr wird am Kreisverkehrsplatz über die Kreisstraße CO 12 nach Großheirath, weiter nach Altenbanz, Neubanz und Lichtenfels umgeleitet. Auch in der Gegenrichtung ist diese Strecke ausgeschildert. Mit den Arbeiten wird voraussichtlich am Montag, den 15.06.2021 begonnen.



Die Bauarbeiten werden ca. 4 Monate in Anspruch nehmen. Zuerst wird die Lücke zwischen den vorhandenen Stützmauern mit einer neuen Bohrpfehlwand geschlossen. Dann beginnen die Arbeiten an den Betonstützwänden. Die alten Jägerzäune werden entfernt und die Stützwandköpfe neu aufgebaut. Zudem werden die Ansichtsflächen der Mauern saniert. Im zweiten Schritt wird eine neue Entwässerung eingebaut, ein Bordstein zur Wasserführung angelegt und die Fahrbahn wieder angeglichen. Anstelle der Jägerzäune werden Füllstabgeländer auf die Stützmauern gebaut.

Der öffentliche Personennahverkehr wird mit Ausnahme von ca. 3-4 Wochen die Baustelle passieren können, somit kommt es nur zu geringen Einschränkungen beim ÖPNV. Die gesamten Bauarbeiten werden unter Anwendung rationeller Bauweisen zügig abgewickelt. Das Landratsamt Coburg bittet alle Betroffenen um Verständnis für die entstehenden Behinderungen.

Landratsamt Coburg

- Fachbereich Tiefbau -